



Edle Laminatböden

## EXTRA AQUASTOP SMART

<b>Produkt:</b>	HFPS 3.0 incl. Cutting Lines
<b>Produktname:</b>	Extra Aquastop smart
<b>Kundenteilenummer:</b>	LO LO98552
<b>EAN:</b>	4 005705 005486

**Anwendung:**  
Schalldämmunterlage bei Einsatz von schwimmend verlegten Fertigparkett-, Kork- und Laminatfußböden etc. Nicht geeignet für Parkettboden, Fliesen- oder Natursteinbeläge, die vollflächig mit dem Unterboden verklebt werden.

<b>Material:</b>	XPS extrudierter Polystyrol-Hartschaum PET Polyethylenterephthalat
------------------	---

### 1. Abmessungen:

Dicke	(d)	3 mm	+/-5%	PN-EN 823:2013
Länge	(l)	8.500 mm	+/-5%	PN-EN 822:2013
Breite	(w)	1.180 mm	+/-5%	PN-EN 822:2013

### 2. Technische Daten

<u>Unterboden / Konstruktion:</u>				
Thermische Anforderung Wärmedämmung	RA	0,11 m²K/W	+/-10%	EN 12664:2002
Eignung für Bodenheizung		Nein, da der Wärmedurchlasswiderstand im gesamten Aufbau (also Unterlage + Oberboden) nicht höher als 0,15 m² K/W sein darf.		
Unebenheiten	PC	2 mm	+/-10%	CEN TS 16354:2013
Feuchtigkeit	SD	>75m	-	EN 12086:2013
<u>Nutzung:</u>				
Dynamische Beanspruchung	DL <sub>25</sub>	>250 000 Zyklen	-	EN 13793:2014
Statische Beanspruchung	CS	90 kPa	+/-10%	EN ISO 3386:2000 / EN826:2013
Statische Dauerbeanspruchung	CC	25 kPa	+/-10%	EN 1606:2013
Stoßbeanspruchung	RLB	1.600 mm	-	EN 438-2:2016
<u>Akustik:</u>				
Trittschallminderung	IS <sub>Lam</sub>	19dB	+/-2	EN ISO 10140:2007
Gehschallemission	RWS	11%	+/-2	EN 16205:2013 CEN/TS 16354:2013



Edle Laminatböden

## EXTRA AQUASTOP SMART

<b>Produkt:</b>	HFPS 3.0 incl. Cutting Lines
<b>Produktname:</b>	Extra Aquastop smart
<b>Kundenteilenummer:</b>	LO LO98552

**3. Umwelt:**

FCKW-frei, Entsorgung über Hausmüll, recyclebar, gewässerneutral, toxikologisch unbedenklich, Abfall- schlüssel nach AVV: 170604.

**4. Besondere Hinweise**

Kühl, trocken und vor UV-Strahlung schützen. Bei Einsatz von empfindlichen elektronischen Geräten (Computer etc.) wird grundsätzlich empfohlen, auf Unterlagsmaterialien mit antistatischen Eigenschaften zurückzugreifen. Alle Angaben auf dieser Seite entsprechen unserem heutigen Kenntnisstand und informieren über unsere Produkte und deren Anwendungsmöglichkeiten. Sie sichern keine bestimmten Eigenschaften der Produkte oder deren Eignung für einen konkreten Einsatzzweck zu. Aus diesem Grund können aus diesen Angaben keine Rechtsverbindlichkeiten abgeleitet werden. Technische Änderungen, Druckfehler und Irrtümer bleiben vorbehalten.

**5. Verlegeanleitung:**

Vor dem Verlegen ist sicherzustellen, dass der Unterboden eben, sauber, trocken, rissfrei, zug- und druckfest ist und den Handwerks- und Innungsrichtlinien entsprechenden Anforderungen genügt. Bitte beachten Sie außerdem die Hinweise des Oberbodenherstellers. Lassen Sie sich bei erhöhter Baufeuchte bzw. bei Restfeuchte des Untergrundes über die Notwendigkeit der Trockenlegung von Ihrem Händler oder Handwerker beraten. Die Parkettunterlage wird auf dem Boden ausgelegt (aluminisierte Folienseite nach oben). Die einzelnen Bahnen stumpf aneinander stoßen, Schutzfolie vom Selbstklebestreifen abziehen und Überlappungsrand mit dem Selbstklebestreifen verkleben. Danach kann mit der Verlegung des Parkett-, Laminat- oder Korkbodens begonnen werden.